



Einreicher:

Stadtverordnete Zalfen, Fraktion SPD

Betreff:

Einrichtung von Stadterrassen als Begegnungsorte

Erstellungsdatum: 18.08.2021

Freigabedatum:

Datum der Sitzung: 25.08.2021

Anlass des Auskunftersuchens gem. § 29 Abs. 1 BbgKVerf.:

In der Kleinen Anfrage 21/SVV/0730 Mitte Juni habe ich die Möglichkeit, mit "Stadterrassen" weitere öffentliche Begegnungsorte im Freien für die Potsdamerinnen und Potsdamer zu schaffen, thematisiert. Insbesondere für Jugendliche ist der Druck und das Konfliktpotenzial groß, da kaum geeignete Treffpunkte für Jugendliche da sind. (s. auch Antrag 21/SVV/0226 Treffpunkte für junge Menschen). So hatte ich in der besagten Anfrage auch auf die Problemlagen der Vermüllung, Schädigungen an Grünanlagen und Lärmbelästigung hingewiesen. Im Austausch mit der Verwaltung konnte ich in diesem Zusammenhang herausfinden, dass vermehrt Streetworker Jugendliche in den Abendstunden diesbezüglich sensibilisieren.

In der Beantwortung der Kleinen Anfrage hieß es, man werde sich mit den Kolleginnen und Kollegen aus anderen Städten, wo es bereits Erfahrungen damit gäbe, austauschen. Des Weiteren wurde geantwortet, dass mögliche Standorte innerhalb von Stadtplätzen denkbar wären.

Ich frage daher:

Welches Verfahren ist dafür vorgesehen, an konkreten Orten Stadterrassen als Begegnungsorte einzurichten?

gez. Dr. Sarah Zalfen

Unterschrift